

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0 2 5 0 / 2 0 2 2 / B V

Datum:
21.06.2022

Federführung:
Dezernat I, Amt für Sport und Gesundheitsförderung

Beteiligung:

Betreff:

**Antrag des TSV Handschuhsheim e.V. auf Gewährung
eines Zuschusses für die Sanierung der Toilettenanlage im
Klubhaus**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 12. Juli 2022

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Sportausschuss	06.07.2022	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der TSV Handschuhsheim e.V. erhält einen Zuschuss von 30 Prozent, insgesamt maximal 12.600 Euro, der nach Vorlage der gezahlten und quitierten Rechnungen ausgezahlt werden kann.

Finanzielle Auswirkungen:

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
Ausgaben / Gesamtkosten:	
Zuschuss aus dem Sportförderungsprogramm	12.600 €
Einnahmen:	
• keine	
Finanzierung:	
• Ansatz in 2022 (Sportförderungsprogramm gesamt)	200.000 €
Folgekosten:	

Sitzung des Sportausschusses vom 06.07.2022

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Der TSV Handschuhsheim e.V. beantragt mit Schreiben vom 11.03.2022 die Gewährung eines Zuschusses für die Sanierung der Toilettenanlage im Klubhaus.

Für diese Maßnahme liegen Kostenschätzungen in Höhe von 60.000 Euro vor.

Aufgrund der konzessionierten Nutzung des Gebäudes, werden die förderfähigen Ausgaben um 30 % reduziert.

Entsprechende Aufwendungen sind in der Investitionsliste zum XXI. Sportförderungsprogramm nur mit 50.000 Euro vorgesehen, aufgrund der Dringlichkeit verzichtet der TSV Handschuhsheim e.V. zusätzlich auf die angemeldete Maßnahme Großsportgeräte mit 15.000 Euro.

Wir schlagen somit vor, einen Zuschuss in Höhe von 30 Prozent der zuschussfähigen Aufwendungen, maximal 12.600 Euro zu gewähren, der nach Vorlage der bezahlten und quitierten Rechnungen ausbezahlt wird.

Ausbezahlte Investitionszuschüsse aus dem XXI. Sportförderungsprogramm:

2021: 107.696 Euro

2022: 234.176 Euro

Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt	Ziel/e:
SOZ14		Zeitgemäßes Sportangebot sichern
		Begründung:
		Die Instandsetzung der Klubhaustoiletten ist dringend notwendig, um den Sportbetrieb aufrecht erhalten zu können

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet
Prof. Dr. Eckart Würzner